

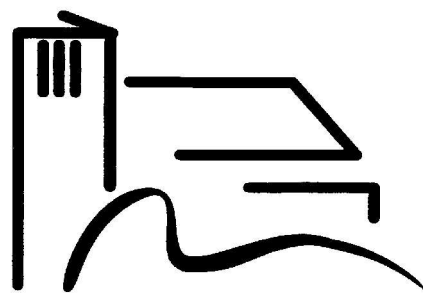
Evangelisch-lutherische

Wichernkirche

Hamm - Mitte

Gemeindebrief

Februar- April 2022



Mit der Wichernkirche auf in ein neues Jahr!

Jahresplanung und Einblicke in das neue Jahr:

**Kino, Ostergottesdienste, Buch & Floh,
Ausflüge und Reisen, Kinderzeltlager**

Die Sternseherin Lise

Ich sehe oft um Mitternacht,
wenn ich mein Werk getan
und niemand mehr im Hause wacht,
die Stern am Himmel an.

Und funkeln alle weit und breit,
und funkeln rein und schön;
Ich seh die große Herrlichkeit,
und kann mich satt nicht sehn...

Sie gehn da, hin und her zerstreut
als Lämmer auf der Flur;
In Rudeln auch, und aufgereiht
wie Perlen an der Schnur;

Dann saget, unterm Himmelszelt,
mein Herz mir in der Brust:
„Es gibt was Bessers in der Welt
als all ihr Schmerz und Lust.“

Ich werf mich auf mein Lager hin,
und liege lange wach,
und suche es in meinem Sinn,
und sehne mich darnach.

Matthias Claudius 1802

Weißt du wie viel Sternlein stehen?

Na, wann haben Sie das letzte Mal nachts zu einem klaren Sternenhimmel hochgeblickt? Ich gebe zu, das ist bei uns in Hamm gar nicht so einfach. Straßenlaternen, erleuchtete Fenster und Verkehrsampeln machen das Dunkel hell. Die Sterne wirken dadurch blasser und schwach.

Ich erinnere allerdings eine Nacht hoch in den Bergen. Kein Fitzelchen von künstlicher Beleuchtung. Die klare Luft und die absolute Dunkelheit ließen den Himmel funkeln. Nur ein Meer von Milliarden Lichtpunkten über mir! Sogar die Milchstraße konnte ich erkennen. Alles zum Greifen nahe. 45 Minuten braucht das Auge, bevor es sich ganz für die Dunkelheit geöffnet hat.

Bei mir löst so ein Sternenhimmel immer sehr gegensätzliche Gefühle aus. Je nachdem, in welcher Stimmung ich gerade bin.

Manchmal komme ich mir zwergenhaft klein vor angesichts dieser Milliarden von Sternen, die auch noch so weit entfernt sind. Ich fühle mich ziemlich verloren in der unendlichen Weite des Universums. Den Sternen ist es ja vollkommen egal, ob man sie anschaut. Es raubt meinem Leben seine Bedeutung, wenn ich erkenne, in welchem gigantischen Geschehen ich winziges Staubkorn eingebunden bin. Es kommt auf mich überhaupt nicht an, ich bin für das Weltall nicht wichtig. Dann wird mir jedes Mal kalt und ich beginne zu frieren.

Manchmal aber fühle ich mich auch geborgen, wenn ich hochschaue. Dann kommen mir die Sterne vor wie ein gigantisches Zelt, das ein guter Schöpfer über mir und allen Menschen ausgebreitet hat. Das ist eine tröstliche Vorstellung - wie ja auch in diesem alten Kinderlied:

Weißt du wie viel Sternlein stehen an dem großen Himmelszelt?

Gott, der Herr, hat sie gezählet, dass ihm auch nicht eines fehle.

Wenn er jeden einzelnen Stern kennt, dann vielleicht ja auch mich persönlich. Ich bin ihm so wichtig, dass er auf mich aufpasst. Ich geh nicht verloren.

Die Frage nach Gott ist meist da, wenn man nach den Sternen Ausschau hält. Der Urknall, von dem das Universum seinen Anfang genommen hat - war das Gott? Oder doch eher ein Zufall, eine Laune der Natur?

Ein bekannter Astronom hat einmal gesagt: "Der Raum unseres Nichtverstehens ist immer noch unendlich. Deswegen gibt es nur eine Sünde gegen Gott: Wenn man diesem grandiosen Himmelstheater, in das man hineingeboren wird, nichts abgewinnen kann."

Recht hat er. Gleichgültigkeit verklebt die Seele. Staunen öffnet sie. Vielleicht fällt es dann leichter, einen Gott anzunehmen, der das alles geschaffen hat. Staunen rückt unser kleines Leben, das wir so unglaublich wichtig nehmen, wieder in die richtigen Verhältnisse.

Bleiben Sie behütet und bleiben Sie gesund!

Ihr Pastor Michael Kempkes

Michael Kempkes



Jahresplanung 2022



Februar

Aufgrund der Corona-Situation fallen die größeren Veranstaltungen aus!

März

04. Freitag
17. Donnerstag
26. Samstag
28. Montag
31. Donnerstag

Weltgebetstag
15.00 Uhr Kaisertreff
10.00 – 16.00 Uhr Buch und Floh
15.00 Uhr Volksliedersingen
19.00 Uhr Filmabend



April

02. Samstag	9.00 -15.00 Uhr Briefmarkenfest
21. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
25. Montag	15.00 Uhr Volksliedersingen
28. Donnerstag	18.00 Uhr Förderverein

Mai

05. Donnerstag
14. Samstag
19. Donnerstag
23. Montag

19.00 Uhr Filmabend
9.00 – 19.00 Uhr Gemeindeausflug
19.00 Uhr Kaisertreff
15.00 Uhr Volksliedersingen



Juni

02. Donnerstag	19.00 Uhr Filmabend
16. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
27. Montag	15.00 Uhr Volksliedersingen

Juli

02. Samstag
07. Donnerstag
21. Donnerstag
25. Montag
30.7.-06.08.

9.00 – 15.00 Uhr Briefmarkenfest
19.00 Uhr Filmabend
15.00 Uhr Kaisertreff
15.00 Uhr Volksliedersingen
Zeltlagerfreizeit in Groß-Wittfeitzen



August

04. Donnerstag	15.00 Uhr Filmabend
07.- 14.08.	Freizeit der Briefmarkenfreunde
18. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
22. Montag	15.00 Uhr Volksliedersingen
27. Samstag	10.00 – 16.30 Uhr Sommerfest



September

01. Donnerstag	19.00 Uhr Filmabend
10. Samstag	9.00 -19.00 Uhr Gemeindeausflug
10. Samstag	9.00 – 15.00 Uhr Briefmarkenfest
15. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
26. Montag	15.00 Uhr Volksliedersingen

Oktober

06. Donnerstag	19.00 Uhr Filmabend
10.-15.	Gemeindereise in den Harz
17. Montag	18.00 Uhr Basar-Vorgespräch
20. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
24. Montag	15.00 Uhr Volksliedersingen
31. Montag	17.00 - 20 Uhr Reformationsgottesdienst mit anschl. Gemeindeversammlung



November

03. Donnerstag	19.00 Uhr Filmabend
07.-11.	Aufbau für den Basar
12. Samstag	10.30 – 16.30 Uhr Basar
14. Montag	17.30 Uhr Basarnachgespräch
17. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
21. Montag	18.00 Uhr Jahresplanung 2023
27. Sonntag	16.00 Uhr Nikolauskonzert
28. Montag	15.00 Uhr Volksliedersingen

Dezember

01. Donnerstag	19.00 Uhr Filmabend
08. Donnerstag	15.00 Uhr Adventsnachmittag
15. Donnerstag	15.00 Uhr Kaisertreff
17. Samstag	9.00 – 15.00 Uhr Briefmarkenfest



Die Passionszeit und Ostern in Wichernkirche 2022

Wir feiern zum dritten Mal Ostern mit Corona.
2020 fielen die Gottesdienste aus,
2021 konnten sie mit geringerer Besucherzahl wieder stattfinden.

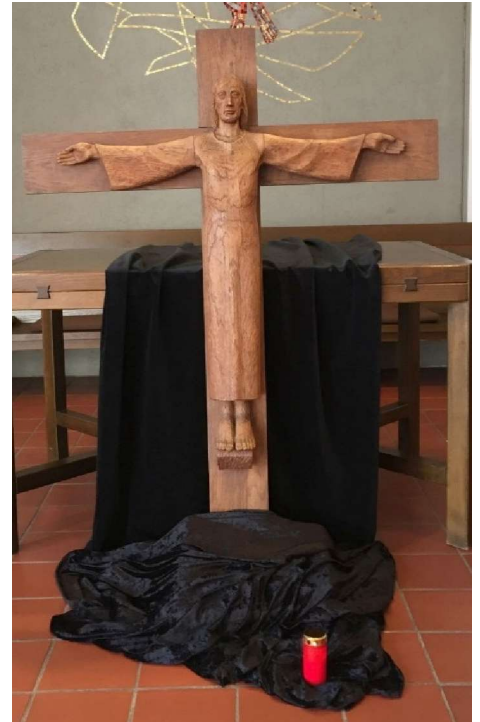
Wie wird es in diesem Jahr werden?

Die Gottesdienste werden stattfinden.

Da sind wir sicher.

Leider wird es das beliebte gemeinsame Essen an Gründonnerstag und Ostermontag auch in diesem Jahr wohl nicht geben. Also müssen wir noch einmal auf Feierabendmahl und Osterfrühstück verzichten.

Was erwartet uns trotz allem?



Ökumenischer Passionsweg im Hammer Park 11. April

Um **19.00 Uhr** treffen wir uns am Haupteingang Ecke Sievekingsallee/
Hammer Steindamm. Wir pilgern eine Stunde über mehrere Stationen mit Gebeten,
Liedern und Texten.

Passionsandachten

Diese Andachten feiern wir mit den Gemeinden Hamm und Horn gemeinsam.

jeweils mittwochs um 18 Uhr:	2.3	in der Wichernkirche Hamm
	9.3/ 23.3/6.4	Ort steht noch nicht fest
	16.3/ 30.3/ 6.4	Ort steht noch nicht fest

Gründonnerstag, 14. April

Um **18 Uhr** laden wir zum Gottesdienst ein,
bei dem wir das Abendmahl an unseren Plätzen feiern.

Karfreitag, 15. April

Um **11 Uhr** bedenken wir im Gottesdienst das Sterben Jesu am Kreuz.
Höhepunkt ist die Aufrichtung des schweren Holzkreuzes.

Ostersonntag, 17. April

Parallel zur aufgehenden Sonne feiern wir die Auferstehung Jesu aus dem
Dunkel ins Licht um **5:30 Uhr** am Morgen mit Kerzen und Gesängen.

Ostermontag, 18. April

Österlicher Festgottesdienst um **10 Uhr**

Was haben Sie am 27.11.2022, dem 1. Advent vor?

Wir wüssten da etwas im Anschluss an den Gottesdienst.
Denn es tut sich an diesem Tag etwas in unserer Gemeinde und in der ganzen Nordkirche. **Es ist Kirchenwahl!**

Alle 6 Jahre werden die Kirchengemeinderäte neu gewählt. Hierzu schon einmal ein paar Informationen, die wir in den nächsten Gemeindebriefen noch aktualisieren werden.

Welche Aufgaben hat denn ein Kirchengemeinderat, hier kurz „KGR“ genannt?

Dieses Gremium leitet die Gemeinde in rechtlicher und geistlicher Einheit.

Dazu gehören das Einrichten von Mitarbeiter:innen – Stellen und die Besetzung der Pfarrstelle.

Er fällt die Entscheidung über Baumaßnahmen, die Verwaltung des Vermögens der Gemeinde. Er trägt Sorge für eine lebendige Gemeindearbeit, die Pflege der Kirchenmusik, Förderung der Angebote für alle Altersgruppen, Begleitung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen.

Grundsätzlich soll der KGR dafür Sorge tragen, dass das Evangelium verkündet und erfahrbar gemacht wird. Wir als Kirchengemeinderäte sollen unseren Auftrag in der Gesellschaft wahrnehmen, uns also aktiv beteiligen.

Wer ist das nun, der KGR? Wer kann gewählt werden oder sich wählen lassen?

Nun wählen kann jede/r, die/der am Wahltag 14 Jahre alt und getauft ist. Wählbar ist jede/r, die/der am Wahltag 18 Jahre alt, Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirche und bereit ist, am Gemeindeleben teilzunehmen und die Aufgaben des KGR mitzutragen.

Besonders junge Menschen sollten ihre Stimme abgeben, um dem demografischen Wandel entgegen zu wirken. Gerade Ihr habt euch doch in der Konfirmandenarbeit in den letzten Jahren mit den Themen des kirchlichen Lebens intensiv auseinander gesetzt.



Wäre das nicht etwas für dich/ Sie?

Es ist spannend, mitzuentcheiden, zu sehen, wie sich Dinge verändern, erneuern, wachsen. Diese ehrenamtliche Mitarbeit ist vielfältig und verantwortungsvoll.

Wir haben für den künftigen KGR beschlossen, dass diesem Gremium 6 gewählte Personen angehören sollen. Dazu können später noch 2 Menschen vom neuen KGR berufen werden.

Es werden einige aus dem bisherigen KGR wieder kandidieren, aber andere werden aus ihrem Dienst ausscheiden. Es ist also Zeit für Veränderung!

Wer sich eventuell engagieren möchte, will natürlich noch mehr wissen...

In den nächsten Gemeindebriefen werden wir weiter berichten.



Diese Logos werden uns bis zur Wahl begleiten und auf Neues hinweisen.

Natürlich können Sie /könnt Ihr jederzeit uns amtierende Mitglieder im KGR ansprechen, um mehr zu erfahren. Es ist auch möglich als Gast an Sitzungen des Kirchengemeinderates teilzunehmen. Diese sind ja bis auf personelle Belange öffentlich. Zudem gibt es viel Wissenswertes zu erfahren im

Internet unter Nordkirche.de/Mitstimmen, sowie auf Instagram, Facebook und Twitter. Entsprechende Broschüren liegen auch in unserem Kirchenbüro aus.

Ach, und am 27.11.22 habt Ihr/ haben Sie schon etwas vor und können nicht zur Wahl kommen?

Kein Problem, auch Briefwahl ist möglich.

Bis demnächst

Ihre/ Eure Brigitte Sundermeier

(Mitglied des derzeitigen Kirchengemeinderats)



Wir trauern um...

Als Wichernkirche müssen wir von diesen Mitgliedern Abschied nehmen:

Christa Steffen (81)

Sara Roth (88)

Erna Gubner (96)

Albert Francke (83)

Hans-Ulrich von Fersen (73)

Dörte Loeck (83)



Wir trauern mit den Hinterbliebenen und wünschen ihnen Trost und Kraft durch den Glauben und durch Menschen, die sie in der Trauer begleiten.

Endlich wieder auf Reisen gehen!

Nach 2 Jahren Corona und unglaublich vielen abgesagten Reisen und Veranstaltungen, sehnen sich viele unter uns danach, endlich mal wieder die Koffer zu packen und in fröhlicher Gemeinschaft zu verreisen.

Deshalb wollen wir mutig und zuversichtlich für dieses Jahr drei verschiedene Angebote für reisebegeisterte Menschen planen.



Am Samstag, den 14. Mai und **am Samstag, den 10. September** wollen wir einen Tagesausflug unternehmen. Mit dem Bus geht es dann auf eine schöne Tour in die nähere Umgebung. Wir werden interessante Orte besichtigen und natürlich sehr lecker essen. Und was für vielleicht der wichtigste Punkt ist: wir werden in einer fröhlichen Gruppe unterwegs sein und gemeinsam viel zu bestaunen und zu lachen haben.

Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung wird es rechtzeitig vorher im Gemeindebrief, auf der Homepage, in den Schaukästen und natürlich auch im Gemeindebüro geben.

Vom 10. bis 15. Oktober planen wir eine Senioren-Reise in den Harz.



Einladung zur Seniorenreise in den Harz

**10. bis 15. Oktober
2022**

(geplant, noch unter Vorbehalt)

**Mittelalterliche Städte,
Hexen und Natur**

Dieses Angebot richtet sich speziell an Seniorinnen und Senioren.

Ganz bequem geht es mit dem Reisebus an der Wichernkirche los.

Unser Ziel wird ein Städtchen im Harz sein, wo wir für 5 Nächte ein kleines schönes Hotel beziehen werden. In den folgenden Tagen werden viele Ausflüge angeboten, an denen man teilnehmen kann, aber es ist natürlich auch möglich den Tag alleine zu verbringen.

Als Ausflugsziele werden u.a. angeboten:

Quedlinburg *Werningerode *die Harzer Schmalspurbahn zur Fahrt auf den Brocken *Rübeländer Tropfsteinhöhle* Schifffahrt auf dem Okersee* Goslar *Klostergut Woltingerode mit Klosterbrennerei und Verkostung *Besucherbergwerk Rammelsberg



Es ist also für jeden etwas dabei!
 Sie treten diese Reise in einer netten Gruppe an, die sich gegenseitig unterstützt und aufeinander achtet. Geplant ist eine Gruppengröße von 35 Personen.
 Es wird ein Vorbereitungs- und Kennlernetreffen, sowie nach der Reise ein Nachtreffen mit vielen Bildern und hoffentlich sehr schönen Erinnerungen geben.

Die Kosten für Hin- und Rückfahrt, Hotelübernachtungen mit Halbpension, das gesamte Ausflugsprogramm und die Betreuung sind abhängig von der angemeldeten Teilnehmerzahl und werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.
 Dann haben Sie auch die Möglichkeit, sich für die Reise anzumelden.
 Eine einkommensabhängige Bezuschussung ist möglich!

Alle Reisen und Ausflüge können wir derzeit nur unter Vorbehalt planen.
Wir hoffen natürlich sehr, dass alles so stattfinden kann und laden Sie herzlich ein, die Termine schon mal zu notieren ... und auf jeden Fall dabei zu sein ☺.

.....

Buch und Floh

Samstag, den 26. März 2022

10 – 16 Uhr

in der Wichernkirche

Großer Büchermarkt

Flohmarkt – alles was das Herz begehrt

Bekleidung – Winterschlussverkauf

**Kommen Sie vorbei und stöbern Sie nach Herzenslust!!
 Die Auswahl ist riesig. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.**

Der Erlös ist bestimmt für Tagesausflüge und die Seniorenreise in den Harz 2022.
 So kann unsere das Motto der vielen früheren Reisen **„Alle fahren mit! - Keiner muss zuhause bleiben“** erhalten bleiben und vielen Menschen aus der Nachbarschaft die Teilnahme an den Reisen ermöglichen.

Gottesdienste von Februar bis April 2022

Der Gottesdienst beginnt bis Karfreitag um **11 Uhr**, wenn nicht anders angegeben. Er ist eine **0-G** Veranstaltung, alle sind eingeladen.

Natürlich gibt es den Corona Vorbehalt. Wir wissen zurzeit nicht, in welcher Form sie dann wirklich stattfinden können. Bitte informieren Sie sich gerade bei besonderen Gottesdiensten vorher im Gemeindebüro.

Es gilt bis auf Weiteres unser **Schutzkonzept**: Maximal 34 Personen, Tragen von Schutzmasken, Sicherheitsabstand von 1,5 Metern rund um den Stuhl, Singen mit Maske, gelüfteter Raum und Möglichkeit zum Desinfizieren der Hände.

Februar

So., 06.	4.Sonntag vor der Passionszeit	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
So., 13.	Septuagesimä	Gottesdienst zum Valentinstag mit Pastor Michael Kempkes
So., 20.	Sexagesimä	Gottesdienst mit Prädikantin Sabine Jeep
So., 27.	Estomihi	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes

März

Mi., 02.	Aschermittwoch	18 h Passionsandacht mit Pastor Michael Kempkes
So., 06.	Invokavit	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
So., 13.	Reminiszere	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
So., 20.	Okuli	Gottesdienst mit Dipl.Theologe Thomas Strege
So., 27.	Lätare	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes

April

So., 03.	Judika	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
So., 10.	Palmsonntag	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes

Gottesdienste zu Ostern

Das gemeinsame Essen an Gründonnerstag und Ostermontag wird aller Voraussicht nach nicht stattfinden können. Bitte informieren Sie sich vorher im Gemeindebüro.

Do., 14.	Gründonnerstag	18 h	Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
Fr., 15.	Karfreitag	11 h	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
So., 17.	Ostersonntag	5:30 h	Liturgische Feier des Ostermorgens mit Pastor Michael Kempkes und Axel Schaffran
Mo., 18.	Ostermontag	10.00 h	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes

Ab Ostern beginnt unser Gottesdienst wieder um 10 Uhr.

So., 24.	Quasimodogeniti	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
-----------------	------------------------	---

Mai

So., 01.	Misericordias Domine	Gottesdienst mit Pastor Michael Kempkes
-----------------	-----------------------------	---

Nur 8 Tage Zeltlager - lohnte sich das überhaupt?!



Nachdem 2020 Corona bedingt unsere Zeltlagerfreizeit im Sommer zum ersten Mal seit 40 Jahren ausfallen musste, konnten wir im letzten Jahr endlich wieder ins schöne Wendland aufbrechen. Zwar nur für 8 Tage, aber es waren 30 Kinder und 16 ehrenamtliche Jugendliche und Erwachsene als Betreuer und Helfer dabei. Trotz dieser verkürzten Reisezeit hat es uns an nichts gefehlt. So gab es viele Wanderungen im Wald am Tag, z.B. zum "Hohen Mechtin" oder des Nachts zur Gruselstunde.

Es wurde fleißig gebastelt, gesungen, Tischtennis gespielt und in den Hängematten entspannt. Das nahe gelegene Natur-Schwimmbad hatten wir sogar ganz für uns alleine und auch die teilweise etwas kühleren Temperaturen hielten uns nicht ab, täglich ins kühle Nass zu springen.

Am Abend wärmte uns dann das Lagerfeuer, an dem wir auch Stockbrote machen konnten. Es gab ein Tag- und ein Nachtgeländespiel und zum krönenden Abschluss feierten wir einen ganzen Tag lang ein Festival.

Zufrieden und glücklich kehrten dann alle gesund und müde nach Hamburg zurück.





Auch in diesem Jahr können wir wieder nur für die verkürzte Zeit von 8 Tagen ins Zeltlager fahren, nämlich vom 30. Juli bis zum 6. August 2022. Dafür dürfen wir aber wieder mehr Kinder mitnehmen. Die Kosten betragen 270,- Euro für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und das gesamte Programm.

Eine einkommensabhängige Bezuschussung ist möglich! Etliche Anmeldungen haben wir schon bekommen. Wenn Du zwischen 8 und 13 Jahren alt bist, freuen wir uns sehr, wenn Du auch dabei bist. Damit ihr Lust bekommt, seht ihr hier ein paar Bilder aus dem letzten Jahr. Auf Wunsch schicken wir Euch gerne ein Anmeldeformular zu (Anfrage im Kirchenbüro).

Fragen gerne direkt an mich juleuderstadt@gmx.de
Wir freuen uns auf Dich!



Jule Uderstadt und das gesamte Leiterteam



Ein doppeltes Dankeschön!

Der ASB-Wünschewagen freut sich über 500 Euro aus dem Erlös des Basars 2021



Dank Ihrer Hilfe erfüllt der ASB letzte Wünsche

Mit dem Wünschewagen – einem speziell angefertigten Krankentransporter- bringen wir, der ASB Hamburg, gemeinsam mit Ihnen sterbenskranke Menschen noch einmal an ihr Sehnsuchtsziel: ans Meer, zur Familie oder einfach nur

noch mal nach Hause.

Ja, mit Ihnen – denn mit dem Basar im Dezember kamen unserem ASB-Projekt 500 Euro zugute. Darüber freuen wir uns sehr, denn jede Fahrt soll für den Fahrgast und einen Begleiter kostenlos sein.

Getragen wird das Projekt durch bürgerschaftliches Engagement – von Spenden und von Ehrenamtlichen, die die Fahrten begleiten, sich um medizinische Versorgung kümmern und oft auch seelischen Beistand leisten. Ramona Kühne, Mitglied im Kirchengemeinderat, ist als Ehrenamtliche von Anfang an dabei. Seit 2017 hat sie viele Fahrten begleitet.

Im Jahr 2021 konnten wir 42 Hamburgern einen letzten Wunsch erfüllen. Es sind sterbenskranke Hamburger jeden Alters – Menschen, die nicht mehr viel Zeit haben. Eine davon war Heidi Peters (61), die dank des Wünschewagens beim jährlichen Familientreffen dabei sein konnte. Zwei unserer Ehrenamtlichen hatten sie zu ihrer Familie nach NRW begleitet. „Heidi lebte richtig auf und vergaß für einige Stunden ihr Leid“, schrieb uns ihr Ehemann später. Hinter jedem letzten Wunsch steckt eine Geschichte. Manchmal ist es eine ganze Lebensgeschichte. Und oft ist es auch für die Angehörigen, erleichtert und beruhigend, wenn ein letzter Wunsch erfüllt wurde.



Danke, dass Sie sterbenskranken Menschen dabei helfen und den ASB-Wünschewagen so tatkräftig unterstützen.

Haben Sie Fragen? Sie erreichen das Hamburger Wünschewagen-Büro unter Tel. 040/4143410-30. Mehr Informationen gibt es auch auf

<https://wuenschewagen.de/hamburg>

Text: Annett Habermann Foto: privat

Liebe Freunde der Wichernkirche!

Es ist wieder mal Zeit Danke zu sagen. Danke für Eure Zuwendung – sowohl finanziell als auch die Buch-, Kleider- und Sachspenden. Danke auch für jede Art von Obst und Gemüse, das Ihr vorbei gebracht habt. Die Marmeladen sind im Gemeindebüro zu erwerben und erfreuen sich großer Beliebtheit. Vielen Dank für Eure Treue den Gemeindegruppen und unseren Veranstaltungen gegenüber. Trotz Pandemie und allen Beschränkungen- bleiben Sie gesund und behütet und uns gewogen. Mit Gottes Segen grüßt Euch für das ganze Wiki-Team,
Ihre Elke Schilling

Ein lebendiger Herbst in der Wichernkirche

Von wegen trüber Herbst-
wenn wir auf die vergangenen Monate zurückblicken, dann erinnern wir uns an viele fröhliche und besondere Momente in der Wichernkirche. Nicht zuletzt durch ein gut geplantes und umgesetztes Coronaschutzkonzept konnten wir trotz der Pandemie viele Veranstaltungen durchführen, viele Gäste endlich wieder willkommen heißen und das Leben in der Wichernkirche neu genießen.

Am 13. November fand endlich wieder der heißersehnte Basar statt. Angepasst an die Corona-Situation fand der Basar unter 2G-Bedingungen und entsprechenden Einlasskontrollen statt, ganz hervorragend organisiert und durchgeführt von den Jungen Briefmarkenfreunden. Viele glückliche Mitarbeiter hatten eine ganze Woche lang den Basar vorbereitet, aufgebaut und die Waren hübsch präsentiert- und freuten sich so sehr, viele der regelmäßigen Besucher endlich mal wiederzusehen. Und eine ganze Menge von Gästen genoss es sichtlich, entspannt zwischen den ausgestellten Schnäppchen stöbern oder bei Kaffee, Kuchen und Grillwurst im Gemeindehaus zu klönen. Ein herzliches Dankeschön an die vielen Helfer, die diesen Tag ermöglicht haben!



Am 25. November lud die Wichernkirche zu einem Weinfest ein. Es gab Spuntekäs mit Brezeln und einen besonderen Riesling aus dem Moselgebiet. Pastor Kempkes gab viele lustige und interessante Informationen aus dem Weinanbau zum Besten. Und ein tolles Catering-Team bereitete den Gästen einen bunten, sehr fröhlichen Abend.



Am 9. Dezember konnte dann auch unser Adventskaffeetrinken stattfinden. An liebevoll gedeckten, weihnachtlich geschmückten Tischen konnten unsere Gäste Original Dresdner Stollen und andere adventliche Leckereien genießen. Pastor Michael Kempkes und Burkhard Binder am Flügel führten durch einen schönen Nachmittag mit Liedern und Geschichten. Sogar der Nikolaus ließ sich blicken und hielt Einiges für die zahlreichen Gäste bereit. Ein herzliches Dankeschön an Waltraud Koch, die die leckeren Köstlichkeiten zur Verfügung gestellt hat und an das Catering-Team für die Vorbereitung!



Neues aus der Kita Villa Sonnenschein



St. Martin in der Wichernkirche mit der Kita Villa Kunterbunt

Der Winter ist die kalte und dunkle Jahreszeit. Und so haben wir von der Kita Villa Sonnenschein uns gedacht: Bringen wir etwas Licht ins Dunkel.

Oder besser – ganz viele kleine Lichter!!

Etwa 100 Teelichter wurden auf dem Außengeländer der Wichernkirche verteilt, dazu ein Feuerkorb von den Pfadfindern und das Wichtigste: Rund 100 große und kleine Kita-Kinder mit ihren Eltern und den schönsten und buntesten Laternen!

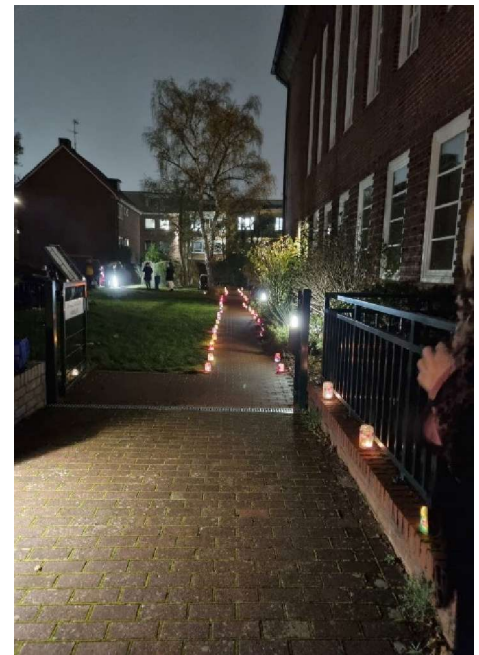


Am 10. November'21 hatten wir unseren Laternenumzug rund um die Wichernkirche. Alle Nachbarn konnten uns sehen und vor allen hören! Dank des Spielmannszugs Ahoy-Hamburg, der mit Laternenliedern und munterer Karnevalsmusik vorneweglief, hatten wir viele Zuschauer an den Fenstern der Häuser. Einmal um den Block ging es, natürlich ordnungsgemäß begleitet von der Polizei unseres Polizeireviers 41. Es

wurde gesungen, es wurde getanzt- und es wurde gespielt!

Denn bei einem echten Sankt Martins Umzug darf natürlich die Geschichte von St. Martin nicht fehlen. Die Mitarbeiter unserer Kita haben für Groß und Klein die Geschichte von dem heiligen Martin nachgespielt. Und so kam Martin auf dem (Stock-)Pferd angeritten und hat mit seinem (Holz-) Schwert den Mantel geteilt und den armen Mann vor der Kälte gerettet. Und genau wie in der Geschichte haben auch wir geteilt. Keinen Mantel, aber Brot. Nach der Geschichte und dem Martinslied gab es für alle ein Stück Brot, bevor es dann nach Hause ins Warme ging. Und so war der Laternenumzug der Kita Villa Sonnenschein von der Wichernkirche ein wahres Lichterfest in der dunklen Jahreszeit.

Nele Immisch (Kita-Leitung)



Neue Märchen-Wohlfahrtsmarken

Am 03. Februar 2022 erscheinen die neuen Wohlfahrtsmarken wieder mit einem Märchen-Thema der Brüder Grimm: Rumpelstilzchen. Die Marken mit ihrer gewöhnungsbedürftigen Grafik sind schon mit ihren Nennwerten an die neuen Postpreise angepasst: 85+40, 100+45 und 160+55 Cent. Die Marke für die Standardbriefe (85+40 Cent) wird auch wieder als selbstklebende Version erhältlich sein. Die Briefmarkenfreunde bieten diese Marken mit dem Zuschlagserlös für die sozialen Zwecke der Wichernkirche freitags bei den Gruppentreffen zum Postpreis an. Hier gibt es dann auch 10er Markenheftchen in nass- und selbstklebend sowie schöne Umschläge passend zu den Rumpelstilzchen-Marken.



Kinderspaß beim großen Backen

Noch kurz vor Weihnachten wurde am 4. Advent die Wichernküche in eine große Weihnachtsbäckerei verwandelt: Bunt verzierte Kekshäuschen, selbstgebackene und mit vielen Streuseln und „Augen“ verzierte Kekse sowie Kuchen auf dem Blech. Die Jüngsten der Jungen Briefmarkenfreunde (ab 4 Jahren) bis zu wenigen älteren helfenden Händen wirkten von 13-18 Uhr mit Teigrolle, Gummibären und viel Zuckerkleister. Es entstanden wunderschön belegte Kekse und viele kleine Häuschen. Alle Teilnehmer durften sich den größten Teil ihrer Werke mit nach Hause nehmen. Der kleinere Teil wurde bei späteren Gruppenveranstaltungen verputzt. Burkhard Binder



Regelmäßige Veranstaltungen

im Gemeindezentrum Hamm-Mitte, Wichernsweg 16

Die **blau** gefärbten Veranstaltungen finden unter 2GPlus-Bedingungen statt.

Die **rot** eingefärbten Veranstaltungen können aufgrund der Corona-Vorschriften noch NICHT wieder stattfinden.

Skatkreis *Jürgen Brunngräber* Tel: 219 11 38 14tägig Mittwoch 19.00 Uhr

Chorprobe der Dankeskantorei *Axel Schaffran* Montag 19.00 Uhr

Kaisertreff *Siegtrud Herrmann, Ilse Koch, Birca Geitebrügge*
(jeden 3. Donnerstag im Monat) Donnerstag 15.00 Uhr

Volksliedersingen *Michael Koch und Elke Schilling*
(4. Montag im Monat) Montag 15.00 Uhr

Filmabend *Michael Kempkes, Siegtrud Herrmann, Ilse Koch, Karin Donner*
(jeden 1. od. 2. Donnerstag im Monat) Donnerstag 19.00 Uhr

Modern Dining *Michael Kempkes und Team* Freitag 18.00 – 22.00 Uhr
(Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief)

Gruppentreffen Junge Briefmarkenfreunde *Burkhard Binder, Tel.: 657 16 50*
Freitag 15.00- 19.30 Uhr
Abendgruppe Freitag 19.30- 22.00 Uhr

Pfadfindergruppen : im Pfadfinderhaus Luisenweg 16 a,
Nähere Informationen über die bestehenden Gruppen erhalten Sie über
Gunter Hauzinski („junior“) 0151/12 09 24 58 oder Jonas Block:0176 8060 4302

Seniorentreff *Gertrud Sprewke, Silvia Wald und Ilse Koch*
Mittwoch 15.00 Uhr

Frauenkreis *Rita Schalitz und Elke Pawlowski*
(2. u. 4. Donnerstag im Monat)
15.00-17.00 Uhr Donnerstag 15.00 Uhr

Geburtstagscafé *Waltraud Koch, Elke Schilling und Michael Kempkes*
(Alle zwei Monate, die genauen Termine stehen im Gemeindebrief)
Dienstag 15.00 Uhr

TERMINE TERMINE TERMINE

Kaisertreff



Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation beginnen wir erst im März wieder mit dem Kaisertreff!

Wir laden einmal im Monat herzlich zum Kaisertreff ein. Es erwartet Sie nicht nur „Kaffee und Kuchen satt“, sondern auch ein abwechslungsreiches Programm:

17. März 2022, 15.00 Uhr

Endlich! Heiß ersehnt und lange erwartet! Unser Bingo-Nachmittag!!

21. April 2022, 15.00 Uhr

Alles blüht und grünt!
Ein Nachmittag rund um dem Garten.
Teilnahme beim Kaisertreff unter 2GPlus- Bedingungen und mit Anmeldung!

Geburtstagscafé

für Geburtstagskinder über 65

Dienstag, den 22. März 2022
Von 15.00 bis 17.00 Uhr



Es freuen sich auf Sie
Pastor Michael Kempkes,
Waltraud Koch und Elke Schilling

Seniorentreff

Jeden Mittwoch von
15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus.

Frauenkreis

Jeden 2. und 4.
Donnerstag im Monat von
15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Volksliedersingen

Hallo Ihr lieben Sängerinnen und Sänger!!
Nachdem wir eigentlich schon im November starten wollten, planen wir nun unsere ersten Termine nach langer Zeit.



Mo., den 28.3.2022

Mo., den 25.4.2022

immer um 15.00 Uhr.

Wir treffen uns unter 2GPlus-Bedingungen.
Es freuen sich auf euch....
Elke Schilling und Michael Koch



Wir sind für Sie da:

Öffnungszeiten

Kirchenbüro, Bücherstube

Mo. 9 - 12.30 Uhr

Di. 9 - 18 Uhr

Mi. 9 - 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr

Do. 9 - 18.00 Uhr

Fr. 9 - 12.30 Uhr

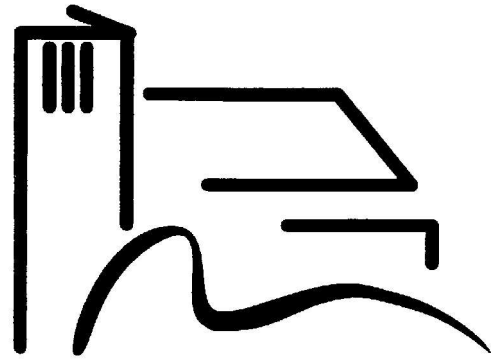
Kleidertruhe

Di. 9 - 12.30 Uhr

Mi. 15 - 18 Uhr

Do. 9 - 18 Uhr

Fr. 9 - 12.30 Uhr



- offen lebendig überschaubar -

Küsterin

Susanne Drews

Tel. über Büro: 21 36 54

Seniorenarbeit

Ilse Koch

Tel.: 219 55 06

Kindertagesstätte

„Villa Sonnenschein“

Nele Immisch

Fachwirtin für

Kindertageseinrichtungen

Morahtstieg 4, 20535 Hamburg

Tel.: 219 52 59

kita.villa-sonnenschein@eva-kita.de

Förderkreis der Wichernkirche

sowie **Jugendarbeit/Pfadfinder**

Gunter Hauzinski

Tel.: 0151 / 1209 24 58

gunterhauzinski@gmx.de

Pfadfinder Jonas Block

Tel.: 0176 8060 4302

Luisenweg 16a. 20537 Hamburg

Junge Briefmarkenfreunde

Burkhard Binder

Wichernsweg 16, Tel. 657 16 50

www.jbsh.de

www.stampy.info

Pastor Michael Kempkes

Droopweg 33, 20537 Hamburg

Tel.: 21 63 59

pastor.kempkes@gmx.de

Kirchenbüro

Sekretärin Melanie Lichtwerk

Wichernsweg 16, 20537 Hamburg

Tel.: 21 36 54, Fax: 87870495

info@wichernkirche-hamburg.de

www.wichernkirche-hamburg.de

Gemeindeorganisation

Diakonisch-missionarische

Mitarbeiterin Birca Geitebrügge

info@wichernkirche-hamburg.de

Tel.: 21 36 54

Kirchenmusiker

Axel Schaffran

briefkasten@axelschaffran.de

Hausmeister

Kay-Peter Klindtwordt

Tel.: 87 87 04 94

Konto der Wichernkirche bei der Hamburger Sparkasse

IBAN: DE16200505501239124595

BIC: HASPDEHHXXX

Impressum: V.i.S.d.P.: Michael Kempkes, Birca Geitebrügge

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen Auflage: 1.000 Exemplare

Gesichter unserer Wichernkirche

